

Neuer Mittagszug zwischen Verden und Bremen bringt Schüler ab 28.08.00 wieder schneller nach Hause

Mit dem Fahrplan ab Mai 2000 mußten die Abfahrtszeiten der RegionalExpress-Züge (RE) zwischen Hannover und Bremen (Kursbuchstrecke 380) um ca. 30 Minuten verlegt werden. Damit konnte vermieden werden, daß, außer durch die schweren und somit langsameren EXPO-Doppelstockzüge und den neuen Halt in Dörverden, die Fahrzeit der RE nicht auch noch jede zweite Stunde durch Überholen eines Fernverkehrszuges zusätzlich hätte verlängert werden müssen.

Die Abfahrtszeiten der StadtExpress-Züge (SE) zwischen Bremen und Verden wurden ebenso verändert, um im Verkehrsverbund Bremen-Niedersachsen ein gleichmäßig verteiltes Nahverkehrsangebot beibehalten zu können. Durch diese Umstrukturierung mußte auch ein SE in der Mittagszeit verschoben werden, den bislang Gymnasiasten für ihre Heimfahrt nach Langwedel, Etelsen, Baden und Achim benutzen konnten. Diese Fahrplanlücke wird ab 28.08.00 zum Beginn des neuen Schuljahres durch einen zusätzlichen Zug „gefüllt“.

Die Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG) und das Land Bremen haben diesen neuen Zug - und einen entsprechenden Gegenzug - gemeinsam bei DB Regio AG bestellt, da es leider nicht möglich war, einen der bisher fahrenden nur zeitlich zu verlegen. So können durch eine schnelle und kundenfreundliche Entscheidung rund 100 Schüler ohne lange Wartezeit nach Unterrichtsende mit der Bahn nach Hause fahren.

Fahrzeiten der zusätzlichen Züge:

Bremen ab 12:51 Uhr „Gegenzug“

Verden an 13.23 Uhr

Verden ab 13:34 Uhr „Schülerzug“

Bremen an 14:07 Uhr

Ansprechpartner:

Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG), Karin Thümlein, Tel: 05 11/3 48 53 58